

4. August 2017 | Nr. 59/08/2017

Zu: dpa – lsw 1751: Zunahme der organisierten Kriminalität im Südwesten

Goll: Dunkelfeld der Wohnungseinbruchsdiebstähle relativiert Erfolge im Kampf gegen die Organisierte Kriminalität

Grün-Schwarz behindert effektive Polizeiarbeit durch Weigerung, organisatorische Defizite bei der Polizei unverzüglich anzugehen

Zur Veröffentlichung der Jahresberichte Organisierte Kriminalität und Wirtschaftskriminalität

2016 und zur den Feststellung von Innenminister Strobl, der baden-württembergischen Polizei sei es auch 2016 verstärkt gelungen, die Strukturen der Organisierten Kriminalität aufzubrechen, sagte innenpolitische Sprecher der FDP-Fraktion, **Prof. Dr. Ulrich Goll**:

„Beim Blick auf die Zahlen zur Organisierten Kriminalität in unserm Land darf man das immense Dunkelfeld im Bereich der Wohnungseinbruchdiebstähle nicht vergessen. Weniger als 20 Prozent der Fälle werden aufgeklärt, immer wieder gibt es Hinweise auf Aktivitäten der Organisierten Kriminalität.“

Umso ärgerlicher ist es, dass die grün-schwarze Koalition die organisatorischen Defizite bei der Polizei, die sich auch auf die Arbeit bei den Ermittlungen zur Organisierten Kriminalität auswirken, nicht angeht. Die Erfolgsmeldung von Innenminister Strobl zu den Ermittlungen hat daher einen schalen Beigeschmack.“